

Beschlussvorlage Nr. 067/2022/1

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Gemeinderat	17.03.2022	öffentlich

Betreff:

Richtlinien zur Vergabe von Umweltpreisen in der Gemeinde Sande

Sachverhalt:

Auf Antrag der Gruppe Grüne/FDP/Linke zur Neufassung der „Richtlinien zur Vergabe von Umweltpreisen“ hatten alle Fraktionen und Gruppen entsprechende Vorschläge für Kriterien der Richtlinie erarbeitet.

Aus diesen Vorschlägen hat die Verwaltung einen Entwurf gefertigt, der im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss am 09.03.2022 beraten wurde.

Nach kurzer Diskussion wurden folgende Ergänzungen beschlossen:

1. Neben Vertreter/innen des NABU und des BUND sollen **auch weitere Sachverständige** bei Bedarf als beratende Mitglieder der Jury hinzugezogen werden.

Von allen Seiten wurde dabei noch einmal erklärt, dass eine Hinzuziehung dieser Personen auch in jedem Fall beabsichtigt ist.

Mehrheitlich sprach man sich dafür aus, dass die endgültige Entscheidung zur Preisvergabe aber letztlich den Ratsmitgliedern obliegen soll.

2. Es erfolgt eine Ergänzung der Richtlinie, dass eine Entscheidungsfindung jeweils bis Jahresende erfolgen soll.

Im Übrigen wurde dem Richtlinienentwurf zugestimmt, auch der Verwaltungsausschuss hat dem angepassten Entwurf zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Sande verabschiedet die neu gefasste Richtlinie zur Vergabe von Umweltpreisen in der Gemeinde Sande.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen:	Ja
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten):	2.000 €
Direkte jährliche Folgekosten:	2.000 €

Finanzierung:

Eigenanteil:	2.000 €
Erfolgte Veranschlagung: im Ergebnishaushalt	Ja

Anlagen:

- Neufassung der Richtlinie

Oltmann

Eiklenborg

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen